

Auxilium Infantilis

Klosterneuburg, am 08.12.2025



LEONIE – BEWÄLTIGUNG TRAUMATISCHER ERLEBNISSE MIT HILFE KUNST- u. MUSIKTHERAPIE

Zwischenbericht der Projektleitung:

Im ersten Einzelsetting werden **LEONIE's** Ängste und Nöte d.d.s. Schule, Prüfung, Prüfungsangst, Selbstwert, Praktikum, Berufswunsch und Zukunftsplanung vertieft thematisiert. Die angewandte Methodik ist ein Stressbild mit Buntstiften und Kreiden.

- ➔ Bekannte Materialien geben Sicherheit
- ➔ Etwas Tun ohne Druck und Anspruch an Ergebnis
- ➔ Im „Gekritzelt“ Platz für sich finden und erkennen, was schon alles da ist in und für sich selbst.

LEONIE ist offen und kann Themen gut formulieren und ansprechen. Es scheint vorerst wichtig zu sein, Vertrauen wieder aufzubauen und stärkend zu agieren, bevor schwierigere Themen angesprochen werden können. „Fluchtgefahr“, da sofort dicht gemacht wird und **LEONIE** offensichtlich noch nicht dafür bereit, bzw. noch zu unsicher dafür ist

Therapieziele sind:

Stärkung der Klientin, Ausdrucksmöglichkeit abseits von Worten, Aufarbeitung früherer Erlebnisse, Zukunftspläne formulieren, Selbstwirksamkeit erfahren.

Unterstützung durch AUXILIUM INFANTILIS:

Der Vorstand von AUXILIUM INFANTILIS hat, nach erfolgter Prüfung auf Statutenkonformität und durch die ergänzende Expertise seines interdisziplinären wissenschaftlichen Beirats, beschlossen **LEONIE** zu unterstützen.

Die Kosten betragen ca. € 1.125,00.

Auxilium Infantilis

AUXILIUM INFANTILIS sichert die Finanzierung von kunsttherapeutischen Settings im Zeitraum November 2025 bis Februar 2026 zu.

Lebensweg LEONIE:

Unser Schützling **LEONIE** ist 17 Jahre alt.

Bei **LEONIE** wurden ein selektiver Mutismus diagnostiziert. Aufgrund traumatischer Erfahrungen ist es ihr nicht möglich, eine herkömmliche Gesprächstherapie in Anspruch zu nehmen. Die Bewältigung Ihrer traumatischen Erlebnisse kann aber im Rahmen einer kunsttherapeutischen Behandlung erfolgen.

„Weitere Berichte der Projektleitung folgen....“

